

Hartmut Kreß (Hg.): Religionsfreiheit als Leitbild. Staatskirchenrecht in Deutschland und Europa im Prozess der Reform, LIT Verlag Münster, 2004

in der Reihe "Ethik interdisziplinär", hg. v. Hans-Jürgen Kaatsch, Hermes A. Kick, Hartmut Kreß, Band 5

Kurzbeschreibung:

In Deutschland und in Europa geraten das Staatskirchenrecht und das Religionsrecht in Bewegung. Dies zeigen die kontroversen Debatten über die Nennung Gottes oder über die Verankerung von Kirchen und Religionsgemeinschaften in der Verfassung der Europäischen Union, über Kirchen- versus Kultussteuer oder über das Kopftuch. Der Band beleuchtet religionsrechtliche Entwicklungen sowie ihre Hintergründe in Deutschland und Europa. Dabei werden auch neue Gesetze oder Verträge zum Staat-Kirche-Verhältnis in Osteuropa (Polen, Rumänien, Bulgarien) vorgestellt.

Inhaltsverzeichnis:

Hartmut Kreß, Vorwort

Frank Surall, Religionsfreiheit als Leitbild: Einführung in die Beiträge des Bandes

I. Religionsfreiheit - normative Basis für das Staatskirchen- und Religionsrecht

Hartmut Kreß, Religionsfreiheit und Toleranz als Leitbild: Kulturelle Grundlagen - sozial- und rechtsethische Problemstellungen

Gerhard Höver, "Das Recht der Person und der Gemeinschaften auf gesellschaftliche und bürgerliche Freiheit in religiösen Dingen". Zur Grundlegung und Konkretisierung der Religionsfreiheit im Verständnis der katholischen Kirche

II. Probleme des deutschen Religions- und Staatskirchenrechts im europäischen Kontext

Hermann Weber, Rechtspolitische Probleme der Kirchensteuer

Hermann Reichold, Selbstbestimmung der Kirche oder (nur) Tendenzschutz? Europa und das deutsche kirchliche Arbeitsrecht

Stefan Muckel, Der Islam im Staatskirchenrecht der Bundesrepublik Deutschland

Ralf B. Abel, Sekten, Psychogruppen, neue Heilskonzerne. Religionsrecht als Mittel zum Zweck?

III. Staat, Religion und Kirchen in Europa

III.1. Rechtliche, politische und kirchliche Grundsatzfragen

Hans Michael Heinig, Das Religionsverfassungsrecht im Konventsentwurf für einen "Vertrag über eine Verfassung für Europa"

Felix Leinemann, Das Religionsrecht in Europa. Der Beitrag und die Stellung der christlichen Kirchen

Peter Hintze, Politik und Religion im Europa der Moderne

Günter Eßer, Nationale Kirchen und internationale Kirchenunion am Beispiel der Utrechter Union der alt-katholischen Kirchen

III.2. Staatskirchenrecht und Religion in europäischen Staaten

Sophie van Bijsterveld, Staat und Kirche in den Niederlanden. Grundstrukturen und neue Dynamik

Dieter Kraus, Das Verhältnis von Staat und Kirche bzw. Religionsgemeinschaften in der Schweiz

Oliver O'Donovan, "Establishment". State-Church Relations in England

Józef Krukowski, Grundsatzfragen des Staatskirchenrechts in Polen

Martin Illert, Die neuere Entwicklung im Verhältnis zwischen dem Staat und den Religionsgemeinschaften in Bulgarien

Martin Hauser, Aktuelle rumänische Religionsgesetzgebung auf dem Hintergrund der rumänischen Geschichte

Werner Theobald, Pluralismus und Religionsfreiheit in Russland. Die Wiederentdeckung religiöser Philosophie im postsowjetischen Gegenwartsdenken

Bestellungen beim LIT Verlag Münster, Greverer Str. / Fresnotstr. 2, 48159 Münster
Tel. 0251 235091
Fax 0251 231972
email: lit@lit-verlag.de
<http://www.lit-verlag.de/> / <http://www.lit-verlag.de/isbn/3-8258-7364-1>

Die Autoren des Buches:

Prof. Dr. Ralf B. Abel, Fachbereich Wirtschaftsrecht der Fachhochschule Schmalkalden/ Thüringen, Rechtsanwalt, 1996-1998 Mitglied der Enquete-Kommission „Sog. Sekten und Psychogruppen“ des Deutschen Bundestags

Prof. Dr. Sophie van Bijsterveld, Associate Professor in European and Public International Law, Tilburg University, NL, Member of the Council of Public Administration, General Secretary of the Interchurch Contact in Government Affairs

Prof. Dr. Günter Eßer, Universität Bonn, Altkatholisches Seminar

Prof. Dr. Martin Hauser, Direktor des Departement-Lehrstuhls der UNESCO für das Studium der interkulturellen und interreligiösen Beziehungen an der Universität Bukarest, Rumänien, Koordinator des internationalen Netzwerkes der interkulturellen und interreligiösen UNESCO-Lehrstühle

Dr. Hans Michael Heinig, Universität Heidelberg, Juristisches Seminar; im Jahr 1998 Stagiaire im Brüsseler Büro der EKD

Dr. Peter Hintze, Mitglied des Deutschen Bundestages, Parl. Staatssekretär a.D., Mitglied des Bundestags-Ausschusses für die Angelegenheiten der Europäischen Union, europapolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Berlin

Prof. Dr. Gerhard Höver, Universität Bonn, Katholisch-Theologische Fakultät, Moraltheologisches Seminar

Dr. Martin Illert, Referent des Leitenden Geistlichen Dienstes im Kirchenkreis Alt-Hamburg, 1995-1996 Gastlektorat an der Theologischen Fakultät der Universität Sofia, 2002-2003 Pfarrer der Deutschen Gemeinde in Sofia

Dr. Dieter Kraus, LL.M. (Edin.), Referent im Kabinett des Präsidenten des Gerichtshofes der Europäischen Gemeinschaften in Luxemburg, geschäftsführender Herausgeber des Schweizerischen Jahrbuchs für Kirchenrecht

Prof. Dr. Hartmut Kreß, Universität Bonn, Evangelisch-Theologische Fakultät, Abteilung Sozialethik

Prof. Dr. Józef Krukowski, Ordinarius für Rechtswissenschaften, Katholische Universität Lublin und Kardinal-Stefan-Wyszynski-Universität Warschau, seit 1985 Konsultor des Päpstlichen Rates der Interpretation von Rechtstexten im Vatikan, 1994-1997 Vertreter der Polnischen Bischofskonferenz in der Verfassungskommission der Nationalversammlung, Experte in der Parlamentarischen Kommission für die Ratifizierung des Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhl und Polen

Dr. Felix Leinemann, Europäische Kommission, Generaldirektion Energie und Verkehr, bis 2003: Commission of the Bishops' Conferences of the European Community (COMECE), Brüssel

Prof. Dr. Stefan Muckel, Universität Köln, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Institut für Kirchenrecht und rheinische Kirchenrechtsgeschichte

The Rev. Oliver O'Donovan, FBA, Anglican Regius Professor of Moral and Pastoral Theology, Canon of Christ Church, Oxford

Prof. Dr. Hermann Reichold, Universität Tübingen, Juristische Fakultät, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Arbeitsrecht

Dr. Frank Surall, Universität Bonn, Evangelisch-Theologische Fakultät, Abteilung Sozialethik

Privatdozent Dr. Werner Theobald, Institut für Philosophie der Universität Karlsruhe

Prof. Dr. Hermann Weber, Rechtsanwalt, Honorarprofessor an der Universität Frankfurt/M.